
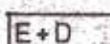


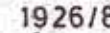



1. Festsetzungen:

-  Geltungsbereichs-grenze der Änderung Nr. 9
-  1-geschossige Bauweise mit Satteldach
Dachneigung 35° ± 3, Dachgeschoßausbau als Vollgeschoß möglich
-  Baugrenze
-  Garagen
-  Grundstücks-Flurnummer

Soweit der vorliegende Änderungsplan keine entgegenstehenden Festsetzungen enthält, gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes vom 16.01.1970, zuletzt geändert mit Bebauungsplan i.d.F. vom 23.03.1984.

2. Hinweise:

-  Geltungsbereich des ursprünglichen Bebauungsplanes "Nord-Westlicher Teil"

Abgase von Feuerstätten sind so über Dach abzuleiten, daß ihr Abtransport mit der Luftströmung gewährleistet ist. Dies ist bei der Anordnung von Kaminmündungen der Gebäude zu beachten.

GEMEINDE SCHWANFELD

LKR. SCHWEINFURT BEBAUUNGSPLAN „NORD-WESTLICHER TEIL“ BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG NR.9 M. 1:1000

Für die Erarbeitung der Bebauungsplanänderung Nr.9
Deusdorf, den 19.06.89
Überarbeitet 17.11.89

ARCHITEKT
RUDI HEMMER DIELING (FH)
Deusdorfer Str. 5, Tel. 09544/7083
8041 WALTER-OT-DEUSDORF



Der Architekt:
Der Gemeinderat der Gemeinde Schwanfild hat am 3.5.1989 die Änderung des Bebauungsplanes "Nord-Westlicher-Teil" beschlossen.

Schwanfild, den 21.6.1989 (Siegel)



H. Rimmer
(Der Bürgermeister)

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs.2 Satz 1 BauGB vom 28.08.1989 bis 28.09.1989 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Schwanfild, 8722 Schwanfild, Rathausplatz 6 öffentlich ausgelegt.

Schwanfild, den 17.11.1989 (Siegel)



H. Rimmer
(Der Bürgermeister)

Die Gemeinde Schwanfild hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 17.11.1989 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Schwanfild, den 18.1.1990 (Siegel)



H. Rimmer
(Der Bürgermeister)

Das Landratsamt Schweinfurt macht im Anzeigeverfahren eine Verletzung von Rechtsvorschriften i.S.v. § 11 Abs. 2 Satz 1 BauGB nicht geltend.

Schweinfurt, 20.02.1990
LANDRATSAMT
I. A. Maier, ORR



Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 19.3.1990 durch Gemeindevorstand Nr. 4/1990 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dem Hinweis darauf, daß der Bebauungsplan mit der Begründung zu jedermanns Einsicht in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Schwanfild, 8722 Schwanfild, Rathausplatz 6, während der allgemeinen Dienststunden bereitgehalten wird. Weiter wurde darauf hingewiesen, daß über den Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben wird. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten (§ 12 Satz 4 BauGB).

Schwanfild, den 26.3.1990 (Siegel)



H. Rimmer
(Der Bürgermeister)